

## Presseerklärung

### RWE gibt grünes Licht für Batteriespeicher-Großprojekt in den Niederlanden

- **35-MW-Speichersysteme werden am RWE-Biomassekraftwerk in Eemshaven installiert**
- **Batteriespeicher wird virtuell mit RWE-Kraftwerken in den Niederlanden gekoppelt**
- **RWE investiert rund 24 Millionen Euro**
- **Baubeginn Ende 2023, Batteriespeicher soll ab 2025 Regelenergie liefern**

Essen/ Eemshaven, 21. September 2023

RWE baut ihr Geschäft mit Batteriespeichern weltweit weiter aus. Das Unternehmen hat jetzt seine Investitionsentscheidung für ein niederländisches Batteriespeicherprojekt mit einer installierten Leistung von 35 Megawatt (MW) und einer Speicherkapazität von 41 Megawattstunden (MWh) getroffen. Im RWE-Biomassekraftwerk in Eemshaven sollen auf einer Fläche von rund 3.000 Quadratmetern insgesamt 110 Schränke mit Lithium-Ionen-Batterien installiert werden. Dafür plant RWE rund 24 Millionen Euro zu investieren.

Das Batterieprojekt ist ein wichtiger Schritt hin zu einem Portfolio innovativer Anlagen, die das wetterbedingt schwankende Erzeugungsprofil des künftigen RWE-Offshore-Windparks „OranjeWind“ optimal in das niederländische Energiesystem integrieren. 2022 hatte sich RWE die Umsetzung des Offshore-Projekts vor der niederländischen Küste mit einem Konzept zur Systemintegration gesichert, das den Windpark mit der Erzeugung von grünem Wasserstoff und anderen Lösungen wie etwa Batteriespeichern kombiniert.

**Roger Miesen, Vorstandsvorsitzender RWE Generation und Country Chair für die Niederlande:** „Mit dem steigenden Anteil Erneuerbarer Energien am Strommix steigt auch der Bedarf an flexiblen Batteriespeichern. Mit diesem Großprojekt sammelt RWE Erfahrungen mit der Vermarktung von Energiespeichern in den niederländischen Energiemärkten und trägt aktiv dazu bei, das niederländische Stromnetz zu stabilisieren.“

Der Batteriespeicher nimmt überschüssige Energie aus dem Stromnetz auf und speist sie bei Bedarf wieder in das System ein, um die erforderliche Netzfrequenz aufrechtzuerhalten. Mit seiner installierten Leistung von 35 MW kann der Batteriespeicher mehr als eine Stunde lang betrieben werden. Die Anlage wird technologieübergreifend mit RWE-Kraftwerken in den Niederlanden vernetzt. Auf diese Weise lässt sich steuern, ob die Speichereinheiten einzeln oder im Zusammenspiel mit weiteren Kraftwerken Regelenergie bereitstellen. So optimiert der Batteriespeicher technologieübergreifend den Einsatz des niederländischen RWE-Kraftwerksparks.

## Batteriespeicher@RWE

Batteriespeichersysteme sind ein wesentlicher Bestandteil der Energiewende - sie speichern den Reststrom aus der Überproduktion und stellen ihn bei Bedarf wieder zur Verfügung. Als einer der Vorreiter der Energiewende entwickelt, baut und betreibt RWE

Batteriespeichersysteme in Europa, Australien und den USA. Bis 2030 will RWE Batteriespeicher mit einer Leistung von mehr als drei Gigawatt bauen. RWE profitiert von ihrer langjährigen Erfahrung mit Batteriespeichersystemen und übernimmt daher die Detailplanung, Modellierung, Systemintegration und Inbetriebnahme der Projekte direkt und vollständig in Eigenregie.

In Deutschland hat RWE Anfang 2023 seine [Megabatterie](#) in Lingen und Werne mit einer Gesamtkapazität von 117 MW in Betrieb genommen. Das Unternehmen plant, dieses Batteriespeichersystem virtuell mit seinen Laufwasserkraftwerken an der Mosel zu verbinden. In den RWE-Kraftwerken Neurath und Westfalen wird derzeit ein 220-MW-Batteriespeichersystem errichtet. Im März hat das Unternehmen den britischen Entwickler [JBM Solar](#) übernommen, der über eine Entwicklungspipeline von 2,3 Gigawatt an Batteriespeicherprojekten verfügt. In seinen deutschen Tagebauen realisiert RWE innovative [PV-Speicherkraftwerke](#). Vor kurzem hat RWE eine australische Ausschreibung für einen [Langzeit-Batteriespeicher](#) (50 MW/400 MWh) gewonnen.

### Bei Rückfragen:

Olaf Winter  
Pressestelle  
RWE Generation SE  
T +49 201 5179-8455  
E [olaf.winter@rwe.com](mailto:olaf.winter@rwe.com)

**Eine Grafik zur Verwendung in den Medien** (Quelle: RWE) ist in der [RWE-Mediathek](#) erhältlich.

## RWE

RWE ist Vorreiter auf dem Weg in eine grüne Energiewelt. Mit einer umfangreichen Investitions- und Wachstumsstrategie wird das Unternehmen seine leistungsstarke, grüne Erzeugungskapazität bis 2030 international auf 50 Gigawatt ausbauen. Hierfür investiert RWE in diesem Jahrzehnt mehr als 50 Milliarden Euro brutto. Das Portfolio basiert auf Offshore- und Onshore-Wind, Solar, Wasserkraft, Wasserstoff, Batterien, Biomasse und Gas. RWE Supply & Trading bietet maßgeschneiderte Energielösungen für Großkunden. RWE verfügt über Standorte in den attraktiven Märkten Europas, Nordamerikas und des asiatisch-pazifischen Raums. Bis 2030 will das Unternehmen aus der Kohle aussteigen. RWE beschäftigt weltweit rund 19.000 Mitarbeiter und hat ein klares Ziel: Bis 2040 will das Unternehmen Netto-Null-Energie erreichen. Auf dem Weg dorthin hat sich das Unternehmen ehrgeizige Ziele für alle Aktivitäten gesetzt, die Treibhausgasemissionen verursachen. Die Initiative Science Based Targets hat bestätigt, dass diese Emissionsreduktionsziele mit dem Pariser Abkommen in Einklang stehen. Ganz im Sinne des Unternehmenszwecks: Unsere Energie für ein nachhaltiges Leben.



### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und basieren auf Informationen, die dem Management derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie für das Eintreten zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen können aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in diesem Dokument geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören in erster Linie Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation. Darüber hinaus beeinflussen die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen, und andere Faktoren die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen des Unternehmens. Weder das Unternehmen noch eines seiner verbundenen Unternehmen verpflichtet sich, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.*

### **Datenschutz**

*Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an der weiteren Zusendung der Pressemitteilungen haben, informieren Sie uns bitte unter [Datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:Datenschutz-kommunikation@rwe.com). Ihre Daten werden dann gelöscht und Sie erhalten von uns keine weiteren Pressemitteilungen in diesem Zusammenhang. Wenn Sie Fragen zu unserer Datenschutzpolitik oder zur Ausübung Ihrer Rechte nach der DSGVO haben, wenden Sie sich bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com).*

